

Projektauswahlkriterien LAG Kreisentwicklung Miesbach

Projekttitel	Bearbeiter	Datum
Biotoiletten	Simon Kortus	29.06.2023

Nr.	Pflichtkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punkte
Zum Bestehen des Projektauswahlverfahrens müssen Projekte in jedem Pflichtkriterium mindestens 1 Punkt erhalten. Erhält ein Projekt in einem Pflichtkriterium keine Punkte, hat es das						
P 1	Beitrag zum Handlungsziel: zum Entwicklungsziel:	kein Beitrag	Geringer Beitrag (einzelne Belange des Ziels werden aufgegriffen)	Mittlerer Beitrag (Ziel wird in mehreren Belangen aufgegriffen)	Hoher Beitrag (Ziel wird vollumfänglich aufgegriffen)	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>EZ 6 Vernetzte Mobilitätsangebote und sanfte Erlebnis- und Erholungsangebote bieten Einwohner*innen und Gästen ressourcenschonende Möglichkeiten der Freizeitgestaltung HZ 6.6 Sanfte Sport- und Freizeitangebote für Einwohner und Gäste aller Altersgruppen schaffen</i>				
P2	Neue Ideen und Ansätze im Projekt (Innovation)	kein Beitrag	In einer oder mehrerer LAG- Gemeinden/ Städte	In der gesamten LAG	Über die LAG hinaus	2
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Die Verwendung von Biotoiletten an touristischen/sozialen Knotenpunkten stellt eine Neuheit im gesamten Landkreis dar.</i>				
P3	Beitrag zum Natur-, Umweltschutz oder Artenschutz	kein Beitrag	Geringer Beitrag	Mittlerer Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (z.B. Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Vermeidung von Chemieeintrag in Natur, Vermeidung von Naturbelastung durch Toilettenangebot, Ziel: Kreislauf schließen durch Kompostierbarkeit (aktuell rechtlich noch nicht möglich, Modellprojekte des BMU laufen)</i>				
P4	Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels oder zur Anpassung an seine Folgen	kein Beitrag	Geringer Beitrag	Mittlerer Beitrag (z.B. Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (z.B. Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Einsparung energieaufwändiger Materialien (Plastik, Chemieartikel), nachhaltiger Baustoff Holz für die Toilette und Einstreu</i>				
P5	Bedeutung und Nutzen für das LAG-Gebiet	kein Beitrag	Bedeutung und Nutzen für eine LAG-Gemeinde/-Stadt	Bedeutung und Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden/ - Städte	Bedeutung und Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Standorte sind über des gesamten LK verteilt, Bedarfsabfrage in allen 17 Kommunen fand statt.</i>				
P6	Vernetzungsgrad – ein Projekt hat drei Ebenen: Akteure ² , Sektoren ³ , Projekte	keine Vernetzung	Vernetzung innerhalb der Gemeinde	Vernetzung über mehrere Gemeinden	Vernetzung über den gesamten Landkreis	3
	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Interkommunales Projekt über alle 17 Gemeinden in Kooperation mit Landkreis (REO)</i>				
P7	Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung	keine Bürger- /Akteursbeteiligung	Öffentlichkeitsarbeit, Informationsveranstaltungen oder Sensibilisierungsprozesse fanden statt	Aktive Ansätze der Bürger-/ Akteursbeteiligung sind erkennbar	Bürger-/Akteursbeteiligung ist ein wesentlicher Teil des Projekts	2

	<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>	<i>Testphase an drei Standorten mit Rückmeldungsmöglichkeit für Bewohner*innen und Gäste, Abstimmung Standorte mit wesentlichen Interessensgruppen der Gemeinden</i>	
--	---	--	--

Nr.	Zusatzkriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punkte
Durch die Zusatzkriterien können Projekte weitere Punkte erreichen. Im Gegensatz zu den Pflichtkriterien können Projekte hier auch 0 Punkte in einem Kriterium erreichen.						
Z1	Beitrag zum sozialen Zusammenhalt, der Integration und Inklusion und des gesellschaftlichen Engagements	kein Beitrag	Geringer Beitrag (einzelne Ansätze)	mittlerer Beitrag (Bewusstseinsbildung, Konzepte, Studien)	Hoher Beitrag (Umsetzungsprojekte, aktives Verbessern)	1
<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>		<i>Einbindung von Wickeltischen für junge Familien</i>				
Z2	Nachhaltige Wirkung des Projekts über die Zweckbindungsfrist hinaus	keine nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus erkennbar	nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus für einzelne Projektteile	nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus für das Gesamtprojekt	außerordentlich nachhaltige Wirkung über die Zweckbindung hinaus	1
<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>		<i>dauerhafte Nutzung der Toiletten ist beabsichtigt, Gemeinden verpflichten sich zum Unterhalt</i>				
Z3	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	kein Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen	Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	Beitrag zu mehr als zwei weiteren Entwicklungszielen	2
<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>		<i>EZ 1 Städte und Gemeinden im Landkreis Miesbach sind Begegnungsräume für Einwohner*innen und Gäste allen Alters und in allen Lebenslagen. EZ 4 Ein sensibler Umgang mit der Ressource Boden sichert im Einklang zwischen Natur und Mensch den Lebens- und Naturraum Landkreis Miesbach.</i>				
Z4	Beitrag zu weiteren Handlungszielen	kein messbarer Beitrag zu weiteren Handlungszielen	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen	Messbarer Beitrag zu mehr als zwei weiteren Handlungszielen	2
<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>		<i>HZ 1.2 Für Baukultur sensibilisieren HZ 4.1 Strategien und Werkzeuge zum Erhalt und Weiterentwicklung von ökologisch wertvollen Flächen und zur Reduzierung des Flächenverbrauchs entwickeln und umsetzen</i>				
Z5	Kooperationsgrad	Einzelprojekt der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V.	Zusammenarbeit mit einer weiteren LAG	Zusammenarbeit mit zwei weiteren LAGen	Zusammenarbeit mit mehr als zwei weiteren LAGen oder mind. einer nicht bayerischen LAG	0
<i>Begründung für die Punktvergabe:</i>		<i>Einzelprojekt der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V.</i>				

F	Fakultative Kriterien	erfüllt	Einzelpunktzahlen	Erreichte Punkte
gew.	Beitrag des Projekts zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit (Resilienz) des Landkreises Miesbach. Je Handlungsfeld, das durch das Projekt aufgegriffen wird kann das Projekt 1			5
2x	Erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Energieeinsparung		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
1x	Regionale Wirtschaftskreisläufe, regionaler Konsum		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
1x	Flächensparende Siedlungsentwicklung, Umnutzung, nachhaltiges Bauen	x	1	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			<i>Verwendung von Holz für den Toilettenbau als nachhaltige Ressource</i>
2x	CO2 arme Mobilität und Erreichbarkeit		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
1x	Nachhaltige Strukturen und Vorgehensweisen in Land- und Forstwirtschaft u. Ernährung		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
1x	Sozialer Zusammenhalt, Kultur & Bildung, demographische Entwicklung		0	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			
2x	ökologisch-ästhetische Landschaft, Ökologie und Biodiversität	x	2	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			<i>Vermeidung von Naturbelastung (Chemie, Toilette), Verwendung regionaler Baustoffe (Ästhetik)</i>
2x	Governance, interkommunale oder grenzüberschreitende Zusammenarbeit	x	2	
	<i>Begründung für die Vergabe</i>			<i>Zusammenarbeit mehrerer Kommunen des LK unter Koordinierung REO</i>

ZUSAMMENFASSUNG DES AUSWAHLVERFAHRENS

Σ	29 /48	Ergebnis des Projektauswahlverfahrens		erreichte Punkte /notwendig
P	18 /21	Projektauswahlverfahren bestanden	JA	29 /20
Z	6 /15	Kriterien für Projekte mit besonderer Bedeutung bestanden	JA	29 /29
F	5 /12	Kriterien für Projekte mit herausragender Bedeutung bestanden	NEIN	29 /39

REGELUNGEN DES AUSWAHLVERFAHRENS

	zu erfüllende Regeln des Projektauswahlverfahrens	Punktzahl	Fördergrenzen
Mindestanforderung	1 Punkte je Pflichtkriterium	20	bis 50.000 Euro Förderung
Projekte mit besonderer Bedeutung für die Region	60% der maximalen Punktzahl Beitrag zu mind. 2 Handlungszielen	29	bis zur Obergrenze laut Förderrichtlinie
Projekte mit herausragender Bedeutung für die Region	80% der maximalen Punktzahl Beitrag zu mind. 2 Entwicklungszielen	39	Überschreitung der Obergrenze laut Förderrichtlinie

² Akteure können sein: z.B. in das Projekt einbezogene Institutionen, Vereine, Verbände, Interessengruppen, Verwaltungen, Projektträger, Einrichtungen etc.